

Pflege-Grad	3
Haus-Pflege	4
Entlastungs-Betrag (§45b SGB XI)	7
Pflege-Begutachtung (§37 Abs. 3 SGB XI)	8
Tages-Pflegen (§41 SGB XI)	9
Diakonie Haltestelle	11
Demenz- Wohn-Gemeinschaft	12

Was ist ambulante Pflege?

Alte Menschen brauchen oft Hilfe.

Und kranke Menschen brauchen oft Hilfe.

Zum Beispiel beim Einkaufen.

Oder beim Kochen.

Oder beim Putzen.

Diese Menschen brauchen auch Hilfe bei der Körper-Pflege.

Zum Beispiel beim Waschen.

Oder beim Duschen.

Deshalb ziehen viele alte Menschen in ein Alten-Heim.

Und viele kranke Menschen ziehen in ein Pflege-Heim.

In Pflege-Heimen helfen Pfleger diesen Menschen.

Aber **nicht** alle alten Menschen wollen in ein Alten-Heim ziehen.

Und **nicht** alle kranken Menschen wollen in ein Pflege-Heim ziehen.

Manche Menschen wollen zu Hause wohnen bleiben.

Deshalb helfen ambulante Dienste diesen Menschen.

Diakonie-Station Spandau gGmbH

Jüdenstraße 33

13597 Berlin

Rufen Sie uns an.

030 353 917 0

Schreiben Sie uns eine E-Mail.

diakoniespandau@web.de

Pflege-Grad

Die Pflege-Kasse hilft Ihnen mit Geld.

Sie müssen einen Antrag bei der Pflege-Kasse stellen.

Der Medizinische Dienst kommt zu Ihnen zu einer Kontrolle.

Sie bekommen einen Pflege-Grad von der Pflege-Kasse.

Mit diesem Geld können Sie Leistungen kaufen.

	Pflege-Geld pro Monat
Pflege-Grad 1	Entlastungs-Betrag 125€
Pflege-Grad 2 316 Euro	+ Entlastungs-Betrag §45b: 125€ + Verhinderungs-Pflege §39: 1612€ im Jahr + Tages-Pflege §41: 689€
Pflege-Grad 3 545 Euro	+ Entlastungs-Betrag §45b: 125€ + Verhinderungs-Pflege §39: 1612€ im Jahr + Tages-Pflege §41: 1298€
Pflege-Grad 4 728 Euro	+ Entlastungs-Betrag §45b: 125€ + Verhinderungs-Pflege §39: 1612€ im Jahr + Tages-Pflege §41: 1612€
Pflege-Grad 5 901 Euro	+ Entlastungs-Betrag §45b: 125€ + Verhinderungs-Pflege §39: 1612€ im Jahr + Tages-Pflege §41: 1995€

Haus-Pflege

Wir kommen zu Ihnen nach Hause.

Wir helfen Ihnen.

Sie bezahlen mit dem Geld von der Pflege-Kasse. (siehe „**Pflege-Grad**“)

Das können wir tun:

- Wir helfen beim Waschen.
- Wir helfen beim Toiletten-Gang.
- Wir helfen beim Anziehen.
- Wir helfen beim Ausziehen.
- Wir helfen beim Kochen.
- Wir helfen beim Essen.
- Wir gehen Spazieren.
- Wir reinigen die Wohnung.
- Wir machen Termine beim Arzt oder Friseur.
- Wir begleiten zu Terminen zum Beispiel zum Arzt oder Friseur.

Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Wir besprechen alles.

030 353 917 0

Behandlungs-Pflege / Kranken-Pflege (SGBV)

Der Arzt verordnet ein Rezept für die Behandlungs-Pflege.

Wir kümmern uns um das Rezept.

Es kommen ausgebildete Menschen zu Ihnen nach Hause.

Diese Pfleger helfen Ihnen zu Hause.

Die Kranken-Kasse bezahlt die Rechnung.

Es kann zu einer Zu-Zahlung kommen.

Das können wir tun:

- Wir geben Injektionen.
- Wir versorgen Wunden.
- Wir helfen beim Anziehen von Kompressions-Strümpfen. (Dieser Strumpf unterstützt den Blutfluss.)
- Wir helfen beim Ausziehen von Kompressions-Strümpfen. (Dieser Strumpf unterstützt den Blutfluss.)
- Wir messen den Blut-Druck.
- Wir messen den Blut-Zucker.
- Wir geben Medikamente.
- Wir bereiten Medikamente für die nächste Woche vor.
- Wir geben Augen-Tropfen.
- Wir beatmen Sie über den Luft-Röhren-Schnitt (Tracheostomas)

Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Wir besprechen alles.

Telefon: 030 353 917 0

Verhinderungs-Pflege (§39 SGB XI)

Jemand aus Ihrer Familie pflegt Sie zu Hause.

Das nennt man Pflegenden Angehörigen.

Ihr pflegender Angehöriger macht Urlaub.

Ihr pflegender Angehöriger geht zur Arbeit.

Ihr pflegender Angehöriger kann Ihnen **nicht** helfen.

Sie können Verhinderungs-Pflege beantragen.

Sie müssen einen Antrag bei der Pflege-Kasse stellen.

Die Pflege-Kasse zahlt Ihnen Geld für die Verhinderungs-Pflege.

Sie bekommen einen Pflege-Grad von der Pflege-Kasse.

Mit diesem Geld können Sie Leistungen kaufen.

➤ (Siehe Haus-Pflege)

Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Wir besprechen alles.

Telefon: 030 353 917 0

Entlastungs-Betrag (§45b SGB XI)

Die Pflege-Kasse bezahlt einen Entlastungs-Betrag.

(125€ im Monat bei einem Pflege-Grad)

Diesen Entlastungs-Betrag können Sie für eine Dienst-Leistung einsetzen.

- Wir helfen beim Einkaufen.
- Wir helfen im Haushalt.
- Wir fahren Sie zu Terminen.

Die Pflege-Kasse bezahlt uns.

Sie müssen **nichts** bezahlen.

Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Wir besprechen alles.

Telefon: 030 688 39 218 16

Pflege-Begutachtung (§37 Abs. 3 SGB XI)

Die Pflege-Kasse möchte Sie beraten.

Der ambulante Pflege-Dienst berät sie zu Hause.

Es kommt jemand zu Ihnen nach Hause.

Der ambulante Pflege-Dienst schreibt ein Dokument.

Der ambulante Pflege-Dienst schickt die Ergebnisse der Pflege-Kasse.

Sie erhalten weiterhin ihr Geld.

➤ (siehe „Pflege-Grad“)

Wir beraten

- Wo brauchen Sie Hilfe?
- Wie können wir helfen?

Warum ist das Wichtig?

- Qualität der Pflege wird gesichert
- Entlastung der Pflegenden Angehörigen

Wir schauen, wo Hilfe benötigt wird.

Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Wir besprechen alles.

Telefon: 030 353 917 0

Tages-Pflegen (§41 SGB XI)

Sie pflegen eine Person zu Hause.

Tages-Pflege ist eine Hilfe für Sie.

Damit Sie Zeit für sich haben.

Oder damit Sie arbeiten gehen können.

Die Person kann tagsüber in eine Tages-Pflege gehen.

Wir pflegen und betreuen.

Die Pflege-Kasse zahlt das Geld.

Es gibt in der Tages-Pflege viele Freizeit-Angebote:

- Wir unterstützen im Alltag.
- Sie bekommen Pflege.
- Es gibt medizinische Hilfen.
- Wir gestalten den Tag.
 - gemeinsam spazieren gehen
 - gemeinsam malen und basteln
 - gemeinsam im Garten sitzen
 - gemeinsam Sport machen
 - gemeinsam kochen
 - Wir machen einen Ausflug
 - Wir feiern Feste.

Ein Fahr-Dienst bringt Sie nach Hause.

Unsere Tages-Pflegen in Spandau

Diakonie Tagespflege Spandau gGmbH

Stadtrandstr. 477
13589 Berlin

Telefon: 030 60 59 120 10

Schreiben Sie uns eine E-Mail.
tagespflege@diakoniespandau.de

VSI gGmbH gemeinnützige Gesellschaft für soziale Integration mbH

Radelandstraße 40
13589 Berlin

Telefon: 030 375 95 562

Schreiben Sie uns eine E-Mail.
tgradeland@googlemail.com



Diakonie Haltestelle

Ehrenamtliche helfen vergesslichen und alten Menschen.

Ehrenamtliche machen die Arbeit freiwillig und bekommen kein Geld.

Wir vermitteln Kontakte zu Menschen.

Menschen, die Hilfe brauchen.

Sie müssen **nichts** bezahlen.

Die Pflegekasse zahlt das Geld.

➤ (siehe Entlastungs-Betrag (§45b SGB XI))

Diakonie Haltestelle
Marktstraße 3
13597 Berlin

Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Wir besprechen alles.

Telefon: 030 688 39 218 10

Schreiben Sie uns eine E-Mail.

haltestelle@diakoniespandau.de

Demenz- Wohn-Gemeinschaft

Demenz ist eine Krankheit im Gehirn.

Vor allem ältere Menschen bekommen sie.

Diese Menschen müssen **nicht** in einem Pflege-Heim wohnen.

Sie können in einer Wohn-Gemeinschaft leben.

In unserer Wohn-Gemeinschaft werden Menschen mit Demenz gepflegt.

Wir betreuen 8 Menschen in einer Wohn-Gemeinschaft.

Die Bewohner sind eine Familie.

Das meiste Geld zahlt die Pflege-Kasse.

➤ (siehe „Pflege-Grad“)



Wir helfen Ihnen.

Rufen Sie uns an.

Telefon: 030 308 37 312

Telefon: 030 688 39 218 16

